

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	9
I. «Sechs furchtbare Jahre ...»	15
II. Den Krieg beenden vor seinem Beginn?	30
III. Ein neuer Mann für das «Neue Europa»?	57
IV. Bundesrat Burckhardt?	93
V. Von Pétain zu de Gaulle	111
VI. Hoffnungsträger des deutschen Widerstandes	140
VII. Deutschlandbesuch im Sommer 1941: Rotkreuzdiplomatie und Oppositionskontakte	157
VIII. «Red Cross business alone» – Clementine, nicht Winston Churchill	176
IX. Hungerkatastrophe in Griechenland: «Blockadebrecher» Burckhardt?	202
X. Burckhardt und die «Endlösung der Judenfrage»	215
XI. Katyn	245
XII. Friedensdiplomatischer Fehllalarm: Berlin, Herbst 1943	253
XIII. Berlin – Genf – Budapest: Friedensspekulationen im Schatten des Holocaust	277
XIV. Opfer und Überlebende des 20. Juli 1944	296
XV. Nahendes Kriegsende – Ende mit Schrecken für die KZ-Insassen?	315
XVI. «Organisierte Scheusslichkeiten – nicht eine Spezialität der Nazis»	352

Epilog	361
Anhang	371
Biographische Zeittafel	373
Abkürzungsverzeichnis	377
Anmerkungen	379
Quellen- und Literaturverzeichnis	495
Personenregister	509